



Dieses Printprodukt wurde auf einem ökologisch nachhaltigen Papier aus 100 % Recyclingfasern gedruckt.

## Konnektivität

Konnektivität bezeichnet die neue Organisation der Menschheit in Netzwerken. Damit einher geht die neue Form der Kommunikation. Über das „Internet der Dinge“ kommunizieren nicht mehr nur Menschen miteinander, sondern auch Menschen mit Maschinen und Maschinen untereinander. Intelligente Systeme in Fahrzeugen, Gebäuden sowie in der Einsatzbekleidung verändern die Arbeit der Feuerwehren. Umgekehrt liegt in den allseits vorhandenen Informationen eine große Gefahr des „ungesunden Halbwissens“. Ebenso nimmt die Abhängigkeit von neuen Technologien stetig zu. Es steigt die Erwartung, immer verfügbar und online zu sein.

## Mobilität

Mobilität ist eine Grundvoraussetzung in unserem Leben geworden. Feuerwehren sehen sich durch die neue Mobilität geänderten Einsatzszenarien gegenüber. Die Mobilitätsvielfalt (E-Mobilität, Multifunktionalität, intelligente Fahrzeuge, ...) schafft bisher ungekannte Anforderungen für die Einsatzkräfte – bieten aber umgekehrt auch neue Möglichkeiten für Feuerwehrfahrzeuge. In Bezug auf Nutzungsdauer, Nutzungsart, Anfahrtaktik oder Einmannbedienung liegen ebenso große Chancen im Trend „Mobilität/Verkehr“. Darüber hinaus steigt die Erwartung an möglichst effiziente, leise und saubere Antriebssysteme bei den Feuerwehren.

## Sicherheit

Weltweit steigender Wohlstand führt zu wachsendem Sicherheitsbedürfnis. Globale Veränderungen der Energie- sowie kulturellen und politischen Machtsituationen gepaart mit den klimatischen Veränderungen führen zu großen Menschenbewegungen, die etabliertes Kultur- und Sicherheitsverständnis herausfordern werden. Da Einsatzkräfte und Feuerwehren als wesentliche Säulen der Sicherheit verstanden werden, führt dies ebenfalls zu ergänzenden Herausforderungen. Als Unterstützung sollen intelligente, vernetzte Bediensysteme dabei für mehr Sicherheitsunterstützung sorgen, das Einsatzgeschehen überwachen und Fehler bei den zunehmenden Einsatz Tätigkeiten reduzieren. Zum anderen wird auch durch die zunehmende Vernetzung der Feuerwehren und deren Fahrzeuge Cyberkriminalität im weiteren Sinn an Bedeutung gewinnen.

## New Work

Die neue Arbeit spiegelt den Trend zur Sofortgesellschaft wieder. Auch Feuerwehren befinden sich in dem Spannungsfeld, das durch den Wandel von der Industrie- zur Wissensgesellschaft entsteht. Fachkräftemangel, Planbarkeit und Tagesverfügbarkeit sind die Schlagworte, die diese neuen Herausforderungen beschreiben. Darüber hinaus schwinden durch den Rückgang von handwerklichen Berufen auch handwerkliche Fähigkeiten bei der Bevölkerung. „New Work“ ist von Sozialen Netzwerken und Zusammenarbeit dominiert. Die neue Art der Kommunikation und die intensivere Kapazitätsvernetzung werden die Arbeitsweise der Feuerwehren mitprägen.

## Gesundheit

Der verantwortungsvolle Umgang der Feuerwehren mit psychischen und physischen Belastungen kennzeichnet den Trend „Gesundheit“. Unter anderem setzt man im Feuerwehreinsatz und -alltag vermehrt auf Reduktion von Belastungen und auf die Überwachung und Kontrolle von diversen Vitalparametern. Gesundheit bedeutet dabei nicht mehr nur das Gegenteil von Krankheit, sondern ein Bewusstsein für die Balance der individuellen Lebensenergie und -qualität. Der Wunsch nach Wohlbefinden und die Bereitschaft, dafür selbst Verantwortung zu übernehmen, steigen auch bei den Feuerwehrleuten. Dafür müssen geeignete Rahmenbedingungen geschaffen werden. Als Teil des Gesundheitsmanagements setzt man verstärkt auf die laufende Überwachung der Vitalfunktionen im Feuerwehreinsatz.

## Wissenskultur

Wir sind am Weg von der Industrie- zur Wissensgesellschaft. Auch die Erwartungen an ständig verfügbares Crowdwissen nimmt bis zur Selbstverständlichkeit zu. „Wissenskultur“ als Trend beschreibt, wie sich Lernen und Ausbildung im Zeitalter der Wissensexplosion und Virtualität verändern. Bildung ist dabei ein Schlüssel zur Welt. Digitale Medien verschaffen immer leichteren Zugang zu einer immer größer werdenden Informationsmenge. Online- und Live Video Schulungen ermöglichen es, Schulungen auch über größere Entfernungen hinweg in Echtzeit durchzuführen. Simulatorisches Training bekommt aufgrund der hohen Komplexität der Anforderungen größere Bedeutung.

Rosenbauer International AG/TIK © 2016  
In Anlehnung an die TRENDS & TECHNOLOGY TIMELINE  
2010 von Richard Watson

Folgen Sie uns auf



[www.rosenbauer.com](http://www.rosenbauer.com)

# FEUERWEHR- TRENDMAP 3.0



Trendmap\_DE\_2016\_09\_147083





Der Trend „Migration“ steht für eine große Herausforderung für die Feuerwehren der Zukunft. Zentren, in denen sich Migranten geballt aufhalten, erfordern eine neue Einsatztaktik und ein Umdenken in den grundlegendsten Vorgehensweisen im Einsatz. Barrieren in den Bereichen Sprache und Kultur müssen überwunden werden. Eine extreme Ausprägung dieses Trends kann sein, dass Migranten aufgrund ihrer Erfahrungen mit Uniformierten teilweise auf die „Uniform“ der Einsatzkräfte reagieren. Aufgrund der kulturellen Unterschiede ist auch generell das Interesse nur eingeschränkt gegeben, sich ehrenamtlich für Freiwillige Feuerwehren zu engagieren. Flüchtlingsströme, verursacht durch Unruhen, Krieg und Klimaveränderungen, werden diesen Trend voraussichtlich noch verstärken.